

Ihr liebstes Segelrevier ist das Gebiet rund um den Campbell River und die Discovery Islands, eine Inselgruppe zwischen Vancouver Island und dem Festland von British Columbia. Der Norden der Discovery Islands ist abgeschieden und dünn besiedelt, während Kayleen und ihr 34-jähriger Freund im Süden in die Kultur und Geschichte der Ureinwohnerinnen und Ureinwohner eintauchen können. Ganz in der Nähe befindet sich auch der Desolation Sound, ein Sund an der Sunshine Coast von British Columbia. Die unberührten Gewässer sind von steilen, immergrünen Bergen umgeben – ein wahres Eldorado zum Segeln, Schwimmen und Schnorcheln. Hier wimmelt es von wilden Tieren wie Orcas, Seeadlern, Schwarzbären oder Wölfen. Einer ihrer liebsten Ankerplätze befindet sich in diesem Sund. Auch in der Bucht Teakerne Arm haben sie hier am Fuße eines Wasserfalls schon viele schöne Momente erlebt.

Es wimmelt von wilden Tieren wie Orcas, Seeadlern, Schwarzbären und Wölfen.

„Unser Leben an Bord ist eine gute Mischung aus aufregend und einfach nur entspannend“, erzählt Kayleen. Dieses Leben hat Kayleen zu einer Schiffselektrikerin, Dieselmechanikerin, Glasfaser- und Holzarbeiterin gemacht. „Das Segeln ist nur ein Teil des Kuchens, den das Segelleben mit sich bringt“, sagt sie. Hauptberuflich ist sie Berufstaucherin und freie Autorin; Tyler verlässt das Boot jedes Jahr für zwei Monate in der Snowboard-saison, um weltweit Medaillen einzuheimsen. Er ist paralympischer Goldmedaillensieger in der Disziplin Snowboardcross und ständig auf der Suche nach dem nächsten Adrenalinkick. Ihr Heimathafen Campbell River bietet dem sportbegeisterten Pärchen vielseitige Möglichkeiten zum Snowboarden, Fallschirmspringen, Segeln, Fischen und sogar Wintersurfen.

Vor Kurzem haben sie ihr Heimatrevier nach zweijähriger Vorbereitung aber verlassen und sich auf ihren

ersten großen gemeinsamen Törn nach Mexiko begeben. Bereits an der Westküste der USA bei Oregon wurde die Crew jedoch vor schwierige Bedingungen gestellt. Der Seegang war massiv, und Tyler stürzte schwer, hatte Probleme, sich fortzubewegen, und konnte kaum schlafen. Beide waren sehr erschöpft, und Kayleen fühlte sich schuldig. Das Leben auf dem Boot stellen sie in schwierigen Phasen schon mal infrage und kommen dann doch zu dem Schluss, dass es für sie als Optimisten der richtige Lebensstil ist und man das Leben nicht zu ernst nehmen sollte. Statt in allem die oder der Beste sein zu wollen, ginge es darum, Spaß zu haben und die guten Momente zu genießen. Beide sehen sich in Zukunft auf einem Katamaran, der mehr Komfort bietet. Eine Weltumsegelung schließt Kayleen nicht aus. „Ich kann mir vorstellen, wie Jeanne Socrates zu sein, wenn ich älter bin“, sagt sie. Jeanne Socrates hält den Rekord, als älteste Frau die Welt im Alleingang umsegelt zu haben, und sie ist die einzige Frau, die von Nordamerika aus nonstop um die Welt gesegelt ist. ◀

FAKTEN ZUM BOOT Kayleen und Tyler haben ihre geräumige Tartan 42, die 1981 in der Werft Sparkman & Stephens in den USA gebaut wurde, mitten in der Covid-19-Pandemie über eine Anzeigenwebsite für rund 62.000 kanadische Dollar gefunden. Sie mussten schnell zuschlagen, da zu diesem Zeitpunkt die Nachfrage nach Blauwasserbooten weltweit besonders hoch war. Die Segel und die Takelage waren in einem Topzustand, trotzdem steckten sie noch viel Arbeit in die *Footloose*. Sie rüsteten unter anderem das gesamte Zwölf-Volt-System auf, bauten eine 700-Watt-Solaranlage ein, erneuerten fast alle Rohrleitungen, Sicherheitssysteme und das Tauwerk, ersetzten den Anker und installierten eine Windsteueranlage. „Wir haben definitiv mehr Geld investiert, als wir ursprünglich dachten, aber alle alten Boote halten Überraschungen bereit“, sagt Kayleen.

Im Winter organisiert Kayleen Splitboard- und Skitouren mit ihren Freundinnen und Freunden vom Boot aus (rechte Seite und folgende Doppelseite, rechte Seite, unten). Im Sommer erkundet sie mit Tyler die abgelegenen Sunde in der Salischen See (folgende Doppelseite, rechte Seite, oben und übernächste Doppelseite) oder sie ankern mit Blick auf die Skyline Vancouvers (folgende Doppelseite, linke Seite, oben).

